

Ü 50-MAGAZIN

Informationen und Termine für Menschen über 50
Ausgabe 67 · Mai bis August 2022

Schauspiel „Unter der Drachenwand“

Theater am Berliner Ring: „Unter der Drachenwand“ am 10. Juni



Mit dem Drama „Unter der Drachenwand“ und der Komödie „Good Bye, Lenin!“ klingt die Theatersaison 2021/22 im Theater am Berliner Ring aus. Die Gastgeber VVV und Stadt Burgdorf haben bereits mit den Vorbereitungen für die Spielzeit 2022/23 begonnen, die am 14. Oktober startet. Interessierte haben ab Juli die Gelegenheit, bei Bleich Drucken und Stempeln in der Braunschweiger Straße 2 rechtzeitig eines der begehrten Abonnements für sich reservieren zu lassen. Auf dem Spielplan stehen wieder acht abwechslungsreiche Gastspiele, deren Bandbreite von der Tragödie über das Musical bis zur Komödie reicht.

Mehr auf Seite 2

Gut versorgt. Gut beraten.



Energie aus einer Hand

Ob Wasser, Strom oder umweltchonendes Erdgas – die Stadtwerke Burgdorf bieten Ihnen alles aus einer Hand. Und das zu fairen Konditionen.

Wir sind für Sie da.

Öffnungszeiten

Mo. + Mi. 9 bis 15 Uhr
Di. + Do. 9 bis 17 Uhr
Fr. 9 bis 12 Uhr

Service-Telefon

(0 51 36) 97 14-0

www.stadtwerke-burgdorf.de

Darüber lesen Sie auch:

Portraits: Alfred Baxmann und Joachim Lührs

7 Seiten Termine!

Sieben Altersfragen:
Christiane Gersemann

Ausstellungen: Von den
1920er Jahren bis zur
großen Uli Stein-Schau

Rückkehr von „Musik und
Tanz im Stadtpark“



Beste Wahl für Best Ager!

Auch im Alter fit

Im Hallenfreibad Burgdorf bleiben Senioren in Schwung:

Schwimmen tut gut! Trainieren Sie Ihren Körper im Wasser, ohne dabei die Gelenke zu belasten.

www.hallenfreibad-burgdorf.de

05136 / 55 00



Wirtschaftsbetriebe
Burgdorf GmbH

Zwei spannende Bühnenerlebnisse im Theater am Berliner Ring/ Auftakt der neuen Spielzeit am 14. Oktober:

Ein aufrüttelndes Anti-Kriegsdrama und die ultimative DDR-Nostalgiekomödie



Schauspiel „Good Bye, Lenin!“

buch zu dem gleichnamigen Kinoerfolg aus dem Jahr 2003. Er galt als ultimativer Film zur Wende. Im Mittelpunkt steht eine ehemalige staatstreue DDR-Bürgerin, die nach einem Herzinfarkt den Mauerfall und damit den Untergang der DDR verschläft. Als sie wieder aufwacht, versucht ihr Sohn, ihr auf alle erdenkliche Weise vorzugaukeln, dass ihre geliebte DDR weiterhin existiert, um ihr schwaches Herz zu schonen. Dies führt zu vielen hinreißend komischen, aber auch zu tief berührenden Szenen.

Bis zum Saisonabschluss sind zwei unterhaltsame Gastspiele des Theaters für Niedersachsen im Theater am Berliner Ring jeweils freitags um 20.00 Uhr zu sehen. Eine Einführung in die Bühnenhandlung findet jeweils eine halbe Stunde vorher statt. Eintrittskarten gibt es bei Bleich Drucken und Stempeln, Braunschweiger Straße 2, Tel. 05136 – 1862, und unter www.vvvburgdorf.de. Beim Theaterbesuch gelten die aktuellen Corona-Abstands- und -Hygieneregeln.

Eine trügerische Idylle

Mit dem Schauspiel „Unter der Drachenwand“ nach Arno Geigers gleichnamigem Roman geht die Spielzeit am 10. Juni weiter. Das Stück spielt im Jahr 1944 und schildert den tödlich endenden Konflikt zwischen einem nazitreuen Onkel und seinem Neffen – einem kriegsüberdrüssigen Soldaten. Dieser erholt sich im Umfeld der Drachenwand am Westufer des Mondsees in der Nähe von Salzburg von seinen Frontverletzungen und geht eine Liebesbeziehung mit einer verheirateten Soldatenfrau ein, deren Ehemann im Kriegseinsatz ist. Sein dort lebender Onkel missbilligt dieses Verhältnis ebenso wie die ablehnende Haltung seines Neffen gegenüber den Nazis. Schließlich eskaliert das gespannte Verhältnis der beiden und es fällt ein Schuss ...

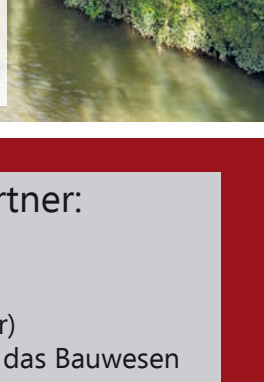
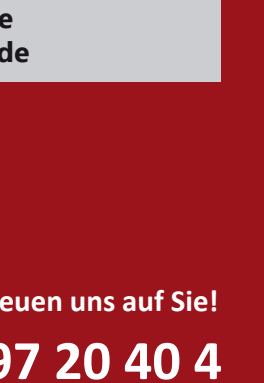
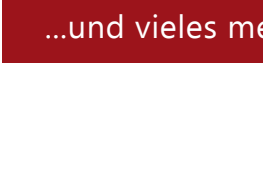
Wiederauferstehung der DDR

Zum Saisonabschluss am 1. Juli sehen die Zuschauer die Komödie „Good Bye, Lenin!“ (Verlegung vom 11. Februar). Sie basiert auf seinem Dreh-

Spielzeitauftritt am 14. Oktober

Am Freitag, 14. Oktober, startet die neue Spielzeit mit der Krimikomödie „Death & Breakfast“, der der Autor Stefan Lehnberg den Untertitel gab: „ein krimödiantischer Wahnsinnsakt“. Folgende Stücke schließen sich an: „Der Drache“ (Schauspiel von Jewgeni Schwarz, 11. November), „Knockin' on heaven's door“ (Rock'n Road-Musical, 16. Dezember), „Hamlet“ (Tragödie von William Shakespeare, 20. Januar 2023), „Offene Zweierbeziehung“ (Komödie von Dario Fo und Franca Rame, 17. Februar 2023), „Wer hat Angst vorm weißen Mann“ (Komödie von Dominique Lorenz, 24. März 2023), „Goodbye, Norma Jeane — die letzte Nacht der Marilyn Monroe“ (Musical von Allard Blom und Sam Verhoeven, 21. April 2023) und „Der Teufel und der liebe Gott“ (Schauspiel von Jean-Paul Sartre, 9. Juni 2023).

Interessierte Theaterfreunde können sich ab Juli für den Erwerb eines Abonnements bei Bleich Drucken und Stempeln vormerken lassen. Sie haben dabei die Auswahl zwischen folgenden Kategorien: „MARATHON“ (acht Vorstellungen, Gesamtpreise von 78 bis 132 Euro), „WAHL-ABO“ (fünf Vorstellungen zur freien Auswahl, Gesamtpreise von 65,50 bis 92,00 Euro), „WAHL-ABO“ (5 ausgewählte Vorstellungen, Gesamtpreise von 67,50 bis 94,00 Euro), „CLASSICO“ (vier Vorstellungen klassischen Inhalts, Gesamtpreise von 37,00 bis 64 Euro) und „LIGHT ACTION“ (vier Bühnenstücke der leichten Muse, Gesamtpreise von 41,00 bis 68 Euro).

	Magazin: Musik und Tanz im Stadtpark: Neustart nach der Corona-Pause	4	
	Portrait: Alfred Baxmann — mehr als zwei Jahrzehnte Bürgermeister der Stadt Burgdorf	5	
	Informationen: Attraktive Ausstellungen spannen den Bogen von 1920er Jahren bis zu den Cartoons von Uli Stein	6	
	VVV Ü 50 aktiv: Radtour auf dem Braunschweiger Ringgleisweg und Kulturfahrt nach Salzwedel	7	
	Informationen: Countdown für das 13. Entenrennen auf der Aue läuft Neuer VVV-Lesekreis sucht weitere Teilnehmer	8	
	Magazin: Aus der Neustadt-Apotheke — Apothekerin Kirsten Hildebrandt gibt Tipps für die Gesundheit	9	
	Burgdorfer Ü 50-Terminkalender	10 bis 16	
	Stadtgeschichte: Der Selbstmord von Bürgermeister Georg Christian Pape im Jahr 1857	17	
	Informationen: Sieben Altersfragen: Beantwortet von Christiane Gersemann Buch-Tipp	18	
	Portrait: Joachim Lühns – Burgdorfer Fotograf und Gründer eines „Eure Mütter!“-Fanclubs	20	
	VVV-Nachrichten: Top-Parodist Jörg Knör kommt am 21. Mai Pferde- und Hobbytiermärkte Burgdorfer Jahreschronik 2021	22	



G & M

Immobilien

- ✓ Vermarktung Ihrer Immobilie
- ✓ Marktwertgutachten
- ✓ Energieausweis
- ✓ Aufmaß Ihrer Immobilie
- ✓ Grundriss-Erstellung
- ✓ Wohnflächenberechnung
- ✓ Immobilienkaufberatung

...und vieles mehr...

Ihr Ansprechpartner:

Stefan Müller

Immobilienmakler

Dipl.-Ing. (Architektur)

Sachverständiger für das Bauwesen

e-Mail: Info@gmi.de

Internet: www.gmi.de

Rufen Sie uns an! Wir freuen uns auf Sie!

 **0 51 39 / 97 20 40 4**

Eine Traditionsveranstaltung feiert ihr Comeback:

„Musik und Tanz im Stadtpark“



„Musik und Tanz im Stadtpark“

„Musik und Tanz im Stadtpark“ ist am Himmelfahrtstag traditionell der Anziehungspunkt für die Himmelfahrtsausflügler. Nach zweijähriger Corona-Pause feiert der Veranstaltungsklassiker sein Comeback: Am Donnerstag, 26. Mai, sind der VVV, der Marktspiegel, das Studio B5 und die Fitnesspark Burgdorf GmbH von 11.00 bis 15.00 Uhr Gastgeber der Veranstaltung. Zu ihren Markenzeichen gehören attraktive Livemusik bei kostenlosem Eintritt und unterhaltsame Mitmachaktivitäten für Kinder in idyllischer Parkumgebung. Seine Premiere feierte „Musik und Tanz im Stadtpark“ am 24. Mai 1990. In diesem Jahr steht nach dem Ende der Corona-Abstinenz die 31. Ausgabe auf dem Programm.

Auf der Tanzbühne spielt erstmals die Tanz- und Showband „SHOWLINE“. Die Musiker sorgen ab 11.00 Uhr für beste Partystimmung. An der Tanzfläche im Umfeld des Schwanenteichs erwartet die Gäste ein Angebot an

Imbiss- und Getränkemöglichkeiten. Das Studio B5 organisiert ein kurzweiliges Mitmachprogramm für Kinder. Zudem gibt es Kinderschminken, Bungeetrampolinspringen, Ponyreiten und Pferdekutschfahrten.

Energie und Leidenschaft gepaart mit einer großen Portion an Spielfreude - und das schon seit 30 Jahren - sind die Attribute, mit denen die Band „SHOWLINE“ ihr Publikum begeistert. Dabei verfügen die Musiker*innen über ein rund 2.000 Titel umfassendes Repertoire von Klassikern aus Pop, Rock, Swing, Oldies, Ballroom-Standards, Schlägern bis hin zu aktuellen TOP40-Chartstürmern.



Die Band „SHOWLINE“

DHL

PAKETSHOP

Jetzt neu: DHL-Paketshop

bleich

braunschweiger str. 2 DRUCKEN UND STEMPELN burgdorf · telefon 18 62

Alfred Baxmann war 23 Jahre Bürgermeister der Stadt Burgdorf:

„Mein Lebensmotto lautet Gestalten statt Verwalten“

Als am 6. Juni 1949 Alfred Baxmann in Isernhagen das Licht der Welt erblickte, konnte noch keiner ahnen, dass dem kleinen Jungen aus Dachtmissen noch eine politische Karriere mit in die Wiege gelegt wurde. Zunächst aber wartete die kleine Dorfschule in Dachtmissen auf den Schüler Alfred Baxmann. Da es in der kleinen Ortschaft nicht genügend Schulkinder gab, erhielten die Jahrgänge 1 – 8 gemeinsamen Unterricht in einem Raum. Bereits als Fünfjähriger hatte Baxmann den ersten Kontakt zur Schule. Er spielte auf dem Schulhof Fußball und durfte, wenn er wollte, am Unterricht teilnehmen. In der Pause wurde zumeist Fußball gespielt. Nicht zufällig stand es zum Pausenende oft unentschieden, und so musste natürlich die Pause verlängert werden, bis ein Sieger feststand.



Alfred Baxmann

Seit 1969 SPD-Mitglied

Als Zehnjähriger wechselte er von der Dachtmissener Dorfschule zum Gymnasium in Uetze, um dort 1968 das Abitur abzulegen. Einen großen sportlichen Erfolg konnte Baxmann 1968 mit der Handballmannschaft seiner Schule erringen. Sie wurde Deutscher Meister der Gymnasien. Bis 1973 belegte er an der Uni Hannover die Studiengänge Germanistik und Politische Wissenschaften. Schon 1969 trat er der SPD bei. Von 1978 bis 1982 war er Mitglied im Unterbezirksvorstand, davon zwei Jahre als stellvertretender Vorsitzender. Seine ersten kommunalpolitischen Erfahrungen sammelte er von 1972 bis 1974 im Gemeinderat von Dachtmissen.

Lehrer und Kommunalpolitiker

Dem damaligen Großraum Hannover gehörte er von 1974 bis 1981 als direkt gewählter Abgeordneter an. Nach seinem Referendariat in Celle arbeitete Baxmann als Studienrat von 1976 bis 1987 an seiner alten Schule in Uetze, bevor er als Referent in das neu gegründete Umweltministerium und später in das Kultusministerium wechselte. Dem schloss sich eine elfjährige Tätigkeit als Studiendirektor am Gymnasium Lehrte an. In seiner Zeit als Ministerialbeamter absolvierte er berufsbegleitend ein Studium der Geschichte, das er mit einem weiteren Staatsexamen

abschloss. Politisch war er von 1981 bis 1986 bereits als Mitglied des Rates der Stadt Burgdorf aktiv, bevor er nach einer zehnjährigen Pause 1996 das Amt des ehrenamtlichen Bürgermeisters übernahm, das er bis zum Jahre 2004 ausübte. Die Bürgermeisterwahl zum ersten hauptamtlichen Bürgermeister der Stadt Burgdorf 2004 gewann Alfred Baxmann mit 54,5 Prozent. Bei seiner Wiederwahl 2011 konnte er 59,8 Prozent für sich gewinnen. Zur Bürgermeisterwahl 2019 trat der damals 70-jährige nicht mehr an.

Aufnahme eines Seniorenstudiums

Außer seinen politischen Ämtern bekleidete er noch den Posten des Vorsitzenden des Verwaltungsrates der Stadtparkasse Burgdorf von 1996 bis 2019. Seine Verbundenheit zum Handball belegte er als Vorsitzender des Fördervereins der Handballabteilung der TSV Burgdorf.

Auch in seinem wohlverdienten Ruhestand betätigt sich Baxmann wieder an der Universität Hannover. Im Rahmen eines Seniorenstudiums beschäftigt er sich aktuell mit der Geschichte Russlands und der italienischen Renaissance.

Aber seine sportlichen Freizeitaktivitäten kommen auch nicht zu kurz. Einmal im Jahr geht es aufs Fahrrad. Mit Freunden wird jeweils eine Flusstour bewältigt. Donau, Weser, Main, Lahn, Ruhr standen u.a. bereits auf dem Programm. Trotz seiner vielen Aktivitäten auch als Ruheständler bleibt noch genügend Zeit für seine drei Enkelkinder und die Familie.

Helmut Steinseifer

Attraktive Ausstellungen in den beiden Museen:

Von den faszinierenden 1920er Jahren bis zur großen Uli Stein-Schau

In den Frühlings- und Sommertagen geht das attraktive Ausstellungsprogramm in den beiden Museen weiter. Gastgeber sind der VVV, der Förderverein Stadtmuseum und die Stadt Burgdorf. Beide Museen sind derzeit sonntags von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist frei. Es gelten bis auf weiteres die 3 G-Regeln und eine Maskenpflicht.

Bis heute sind die sogenannten „Goldenen 1920er Jahre“ von einer verklärenden geschichtlichen Aura umgeben. Doch wie verlief das Jahrzehnt jenseits von Charlestonfieber und aufschäumender Nachkriegs-Lebenslust wirklich und welche prägenden Ereignisse hinterließen ihre Spuren in dieser Zeit? Facettenreiche Antworten gibt die mit dem Historischen Museum Hannover organisierte Ausstellung „Faszination 20er Jahre – Leben in der Weimarer Republik“, die das Stadtmuseum (Schmiedestr. 6) bis zum 22. Mai zeigt. Ein umfangreiches Begleitprogramm umrahmt die Schau, über deren einzelne Programmpunkte die Homepage www.vvvburgdorf.de informiert. Danach folgt vom 5. Juni bis 31. Juli eine neue Ausstellung der Radfahrgalerie Burgdorf zu ihrem 20-jährigen Bestehen. Sie trägt den Titel „VELOMANIA“. Dabei stehen besondere historische und technisch ausgefallene Fahrräder im Mittelpunkt, die vorwiegend aus privaten Sammlungen stammen.

Hommage an eine Cartoonisten-Legende

„Uli Stein - die große Schau“: dem unverwechselbaren humoristischen Schaffen des populären Cartoonisten ist eine vom 14. August bis 20. November laufende Ausstellung gewidmet. Uli Stein (1946-2020) hat über elf Millionen Bücher, Hunderttausende von Kalender, mehr als 200 Millionen Postkarten und zahllose Design-Objekte veröffentlicht und stand 2021 bereits im Mittelpunkt der Burgdorfer CARTOONMEILE.

Persönlichkeiten, die die Stadt bewegten

Der 9. Teil der Ausstellungsreihe „Burgdorfer Köpfe“ richtet bis zum 6. Juni in der KulturWerkStadt (Poststr. 2) den Fokus auf Persönlichkeiten, deren gesellschaftliches, politisches oder soziales Engagement auch nach ihrem Ableben bleibende Spuren in der Stadt hinterließ und vorbildhaften Charakter besaß. Diesmal stehen mehrere verdiente Lokalpolitiker, der Stadthistoriker Heinz Neumann, Küster Friedrich Möhle, Fotograf Gerd Meinecke, Kantor Gerhard Reich, Unternehmerin Liesbeth Cramer und Diakon Wolfgang Hornig im Mittelpunkt. Zu der Schau ist ein Ausstellungsführer erhältlich.



Ausstellung mit Uli Stein-Cartoons

Auf „Kinderrechte“, für die es erstmals in der Genfer Erklärung am 24. September 1924 ein öffentliches schriftliches Bekenntnis gab, lenkt eine von der Stadtjugendpflege präsentierte Schau die Aufmerksamkeit. Sie dauert vom 19. Juni bis 17. Juli. Interessante Schlaglichter auf herausragende „Augenblicke der Burgdorfer Stadtgeschichte“ wirft die Ausstellung „An Tagen wie diesen“ vom 7. August bis 2. Oktober. Der Fokus richtet sich u.a. auf den Burgdorfer Besuch des damaligen Regierenden Bürgermeisters und späteren Bundeskanzlers Willy Brandt am 30. Juni 1961.







Über 200 Unternehmen und Organisationen lösen den Gutschein ein.

BURGDORFER GESCHENKGUTSCHEIN



Wir machen mit!

ADA GRILL
GRILL BAR RESTAURANT
 Bahnhofstraße 7, 31303 Burgdorf
 Tel. 05136 / 9746121
adagrill.de ada_grill@web.de
 /Ada Grill Burgdorf

Öffnungszeiten:

montags bis donnerstags	11:00 - 22:00 Uhr
freitags bis samstags	11:00 - 23:00 Uhr
sonntags	11:00 - 22:00 Uhr

Erhältlich ist der Gutschein bei:

● Bleich Drucken und Stempeln, Braunschweiger Straße 2 ● E-Center-Cramer, Weserstraße 2 + Uetzer Straße 14 - 15
 ● HAZ/NP/Marktspiegel, Marktsstraße 16 ● NEUE WOCHE, Hannoversche Neustadt 4-5 ● Schüler Schul- und Bürobedarf, Marktsstraße 28 ● Voltmer's Schreib-Post, Ramlinger Straße 43 (Ehlershausen) ● Wegeners Buchhandlung, Marktsstraße 65

VVV Ü 50- Programm im Mai und Juni:

Radtour auf dem Braunschweiger Ringgleisweg und Kulturfahrt zur Hansestadt Salzwedel



Kulturfahrt nach Salzwedel

VVV Ü 50 – Club für aktive (Un)Ruheständler) setzt sein Frühjahrsprogramm mit einer Radtour im Braunschweiger Umland am 21. Mai und einer Kulturfahrt nach Salzwedel am 2. Juni fort. Teilnehmerkarten gibt es bei Bleich Drucken und Stempeln, Braunschweiger Straße 2, Tel. 05136 – 1862. VVV-Mitglieder erhalten Ermäßigungen. Bereits erworbene Karten für die Kulturfahrt, die wegen der Corona-Schutzmaßnahmen der beiden letzten Jahre auf den neuen Termin verschoben werden musste, behalten ihre Gültigkeit.

Am Samstag, 21. Mai, treffen sich die Teilnehmer um 8.00 Uhr am Bahnhofskiosk und fahren mit dem

Zug nach Braunschweig. Von dort brechen sie zunächst zu einer rund 40 Km langen Radtour auf dem Ringgleis auf. Dabei handelt es sich um einen 2003 eingeweihten Radweg, der um das Braunschweiger Stadtzentrum herum führt und größtenteils neben bestehenden und auf stillgelegten Bahntrassen verläuft. Er erstreckt sich durch Wohn- und Gewerbegebiete sowie entlang von Grünflächen und vernetzt Park- und Grünanlagen. Gegen 13.00 Uhr legen die Teilnehmer eine Mittagspause mit Einkehrmöglichkeit ein. Die Tour endet mit einer 5 km langen Fahrt durch den von der Oker durchflossenen Bürgerpark, der zu ältesten Parkanlagen Braunschweigs gehört.

Ins El Dorado für Baumkuchenfans

Die Kulturfahrt am Donnerstag, 2. Juni, führt in die in die mehr als 750 Jahre alte Hansestadt Salzwedel im Herzen der Altmark in Sachsen-Anhalt. Die Stadt ist geprägt von mittelalterlicher Architektur, Fachwerkhäusern an malerischen Kopfsteinpflastern und prächtigen Backsteinkirchen. Zudem genießt Salzwedel als ein Zentrum traditionsreicher Baumkuchenproduktion einen internationalen Ruf. Vom früheren Reichtum künden imposante Bürgerhäuser, darunter das Geburtshaus von Jenny Marx, der Ehefrau von Karl Marx. Auf dem Besuchsprogramm steht eine Führung durch die 1807 entstandene erste Salzwedeler Baumkuchenfabrik mit Schaubacken und Verkostung sowie eine Führung durch die Altstadt. Vorgesehen ist eine Einkehr zum Mittagessen und Kaffeetrinken. Der Reisebus fährt um 7.45 Uhr auf dem Pferdemarktplatz ab.

Nutzen Sie auch unseren **Grafik-** und **Layout-Service!**

Geschäftspapiere
Brief- u. Rechnungsbogen

Visitenkarten

Prospekte

Flyer + Poster

Kataloge

WIR

MACHEN

STENPEL

bleich

Firmen- und Vereins-
zeitschriften/-zeitungen

Mailings

Bücher

Fotokopien ^{A3} _{A4}

Fax-Service

braunschweiger str. 2 DRUCKEN UND STEMPELN burgdorf · telefon 18 62

13. Entenrennen auf der Aue am 21. Mai:

Wertvolle Preise warten auf die Gewinner



Der Startschuss für das Entenrennen fällt am 21. Mai

Das Comeback des Entenrennens auf der Aue nach zweijähriger Corona-Pause erleben die Zuschauer als Höhepunkt des 245. Pferde- und Hobbytiermarkts am Samstag, 21. Mai. Die Organisation übernimmt erneut der Verein für Kunst und Kultur in Burgdorf (VKK) in Zusammenarbeit mit der Stadtmarketing-Initiative „Ich kauf’ in Burgdorf“ und dem E-CENTER-CRAMER. Um 11.00 Uhr springen auf der Brücke an

Neuer Krimi-Lesekreis

Der VVV gründete im Herbst 2021 den neuen Arbeitskreis Literatur. Erste Aktivitäten sind bereits angelaufen. So ist u.a. die Einrichtung eines Krimi-Lesekreises geplant. Er trifft sich künftig immer am ersten Donnerstag im Monat um 18.00 Uhr in der KulturWerkStadt (Poststraße 2). Vorgesehen ist, dass Interessierte am 5. Mai zu einem ersten Treffen zusammenkommen. Zwei weitere Termine sind am 2. Juni und 7. Juli.

Jeder Teilnehmer hat die Gelegenheit, einen von ihm gelesenen und als lesenswert eingeschätzten Krimi mitzubringen und der neuen Gruppe vorzustellen. Burgdorferinnen und Burgdorfer, bei denen Kriminalromane die erste Stelle bei der Lieblingslektüre einnehmen, sind herzlich eingeladen, sich dem Lesekreis anzuschließen und die anderen Teilnehmer zum Lesen ihnen bisher unbekannter Krimiliteratur anzuregen oder selber neue Leseempfehlungen aufzunehmen. Das Motto des Lesekreises lautet „Bücher sollten oft gelesen werden und nicht in Regalen verstauben“. Die Teilnehmer sind demnach aufgerufen, ihre Bücher untereinander auszuleihen. Auftretende Fragen beantworten Petra Zink (e-mail: petra.zink@t-online.de, Tel. 0160-8303902) oder die VVV-Geschäftsstelle (Tel.: 05136-1862).



NEUE WOCHE
Die aktuelle Lesereise zum Neuesten



BURGDORFER GESCHENKGUTSCHEIN

Über 190 Unternehmen und Organisationen lösen den Gutschein ein.



Wir machen mit!



Car Wash
Lise-Meitner-Straße 10
31303 Burgdorf
Autowäsche mit textilem Waschmaterial

Erhältlich ist der Gutschein bei:

- Bleich Drucken und Stempeln, Braunschweiger Straße 2
- E-Center-Cramer, Weserstraße 2 + Uetzer Straße 14 - 15
- HAZ/NP/Marktspiegel, Marktstraße 16
- NEUE WOCHE, Hannoversche Neustadt 4-5
- Schüler Schul- und Bürobedarf, Marktstraße 28
- Voltmer's Schreib-Post, Ramlinger Straße 17a (Ehlershausen)
- Wegeners Buchhandlung, Marktstraße 65

der Poststraße Hunderte knallgelbe Plastikenten in die Aue. Ungefähr eine halbe Stunde später werden die schnellsten Enten hinter der Ziellinie im Bereich der Auebrücke am Kleinen Brückendamm erwartet.

Die Gewinnerenten bringen ihren Besitzern attraktive Preise ein. Als Hauptgewinn winkt ein vom Marktspiegel gestifteter BURGDORFER GESCHENKGUTSCHEIN im Wert von 1.000 Euro. Der 2. Preis ist ein 65-Zoll LED-Fernseher im Wert von 999 € (Sponsor: EHG expert GmbH). Als 3. Preis gibt es einen BURGDORFER GESCHENKGUTSCHEIN im Wert von 700 Euro (gesponsert von der Hannoverschen Volksbank, HAZ/NP, VGH-Vertretung Holger Wesche, aks automotive GmbH, StadtHaus, Bleich Drucken und Stempeln und NEUE WOCHE). Dazu kommen viele weitere wertvolle Gewinne.

Der Vorverkauf für die Teilnahmekarten (3 Euro) läuft seit einigen Wochen bereits auf Hochtouren. Folgende Verkaufsstellen stehen zur Auswahl: HAZ/NP/Marktspiegel (Marktstraße 16), E-CENTER-CRAMER (Weserstraße 2 und Uetzer Straße 14-15), NEUE WOCHE (Hannoversche Neustadt 4-5) und Bleich Drucken und Stempeln (Braunschweiger Straße 2).

Infos aus der Neustadt-Apotheke:

Im Gespräch mit Kirsten Hildebrandt

Apothekerin e.K. Kirsten Hildebrandt führt seit 2008 die Neustadt-Apotheke in der Hannoverschen Neustadt. Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, 8.00 bis 13.00 Uhr und 15.00 bis 18.30 Uhr, Samstag, 8.30 bis 13.00 Uhr. Bei Bedarf steht ein kostenloser Lieferservice zur Verfügung.

Es geht auf die wärmere Jahreszeit zu. Was empfehlen Sie ihren Kunden, um sich sommerfit zu machen?

Kirsten Hildebrandt: Der richtige Sonnenschutz ist wichtig, je nach Hauttyp und Alter. Ältere Menschen sollten besonders Pigmentflecken beachten und auf einen hohen Sonnenschutz Wert legen. Auch bei nicht intensiver Sonneneinstrahlung rate ich, eine Tagescreme mit Lichtschutzfaktor zu wählen, um schädlichen UVA-Strahlen entgegen zu wirken.

Wie sollte vorgegangen werden, wenn der Aufenthalt in der Sonne unangenehme Auswirkungen nach sich zieht?

Kirsten Hildebrandt: Kommt es zu einem Sonnenbrand, ist die schnelle richtige Pflege entscheidend. Kühlende schmerzlindernde Gels können hier schnell Abhilfe schaffen. Diese sind gleichfalls geeignet bei Insektenstichen oder empfindlicher Haut nach der Rasur und können auch auf pflanzlicher Basis erworben werden.

Gibt es noch andere körperliche Beeinträchtigungen, auf die man rechtzeitig reagieren sollte?

Kirsten Hildebrandt: Es gibt Menschen, die im Sommer zu Krampfadern oder geschwollenen Füßen neigen. Hier empfehlen wir die Verwendung von Kompressions- bzw. Stützstrümpfen. Es sind auch leichte Formen z.B. für Flug-, Auto- oder Busreisen erhältlich. Wir beraten unsere Kunden gern und bestellen individuell die gewünschte Größe und Qualität. Die Venen und das Bindegewebe können auch zusätzlich durch pflanzliche und homöopathische Präparate gestärkt werden. Die Stärkung der Venen-



Die Mitarbeiter der Neustadt-Apotheke



Neustadt - Apotheke
Kirsten Hildebrandt e.K.
Hannoversche Neustadt 49
31303 Burgdorf

Telefon: 0 51 36 - 52 78
Telefax: 0 51 36 - 89 51 76
www.neustadtapotheke.com

wände und Unterstützung der Durchblutung sind geeignet, um bei müden, geschwollenen oder schmerzenden Beinen zusätzliche Erleichterung bringen.

Worauf sollte bei kühleren Temperaturen in der Sommerzeit geachtet werden?

Kirsten Hildebrandt: Wenn die Temperaturen abends absinken, kann der Aufenthalt im Freien mit unangepasster Kleidung bei empfindlichen Personen schnell zu Harnwegsinfekten führen. Auch hier wirkt kann die Kraft der Pflanze unterstützend, z. B. Goldrute in Form von Brause oder Filmtabletten. Hier werden entzündungshemmende, schmerzlindernde und entkrampfende Effekte genutzt, um leichte Infekte zu behandeln.

Abschließend möchte ich noch darauf hinweisen, dass vor dem Antritt des Sommerurlaubs an eine auf alle Eventualitäten vorbereitete Reiseapotheke gedacht werden sollte, bei deren individueller Zusammenstellung wir gerne behilflich sind.



**26 Jahre Erfahrung
für Ihren Erfolg!**

**PCs, Server, Netzwerke inkl. Errichtung
Virenbeseitigung - Datenrettung
Internetauftritte - Schulung
Telefon und DSL inkl. Installation**



SIEKE-NET UG - Inh. Oliver Sieke
Ramlinger Str. 43A - 31303 Burgdorf
Tel. 05085.217303 - Fax 217306
info@sieke-net.com / sieke-net.com

SIEKE-NET UG
engineering & it-services

Impressum

BURGDORFER Ü 50-MAGAZIN

Herausgeber: Verkehrs- und Verschönerungs-Verein der Stadt Burgdorf e.V. (VVV), Braunschweiger Straße 2, 31303 Burgdorf, Tel. 05136 - 18 62.

Das BURGDORFER Ü 50-MAGAZIN erscheint dreimal im Jahr (Januar, Mai und September) und wird kostenlos an interessierte Bürger, in Geschäften, Banken, Apotheken, Arztpraxen, öffentlichen Auslegestellen, bei Veranstaltungen, Treffpunkten, Kulturanbietern und im Stadtmuseum verteilt.

Redaktionelle Mitarbeit an dieser Ausgabe: Gerhard Bleich, Franz G. Rothofer, Luise Scholz, Helmut Steinseifer und Burkhard Wolters. Druck und Verlag: Bleich-Druck, Burgdorf.

Der Herausgeber dankt der Stadtwerke Burgdorf GmbH für die freundliche Unterstützung.

Redaktionsschluss

für die nächste Ausgabe:

15. Juli 2022.

Bis Sonntag, 22. Mai

Ausstellung „Faszination 20er Jahre — Leben in der Weimarer Republik“

Stadtmuseum, Schmiedestraße 6

Öffnungszeiten: Sonntag von 14 bis 17 Uhr

Beiprogramm auf www.vvvburgdorf.de

Veranstalter: VVV + Förderverein Stadtmuseum +
Stadt Burgdorf + Historisches Museum Hannover



Ausstellung „Burgdorfer Köpfe“: Manfred Dunker



Es gibt gute Gründe,
Mitglied zu werden!

Hier erfahren
Sie mehr!



**Vielseitig
Vernetzt
Vorteilhaft**

Verkehrs- und Verschönerungs-Verein der Stadt Burgdorf e.V.
Braunschweiger Str. 2 • 31303 Burgdorf • Tel.: 05136 / 18 62 • vvvburgdorf.de

Bis Sonntag, 5. Juni

Ausstellung „Burgdorfer Köpfe“

KulturWerkStadt (Poststraße 2)

Öffnungszeiten: Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr

Veranstalter: VVV + Förderverein Stadtmuseum +
Stadt Burgdorf

Mai

Freitag, 6. Mai, 20.00 Uhr

VVV-Theater: „Willkommen in Nedderknöfel!“

Kriminalkomödie von Andreas Kroll

Theatersaal des JohnnyB., Sorgenser Str. 30

Veranstalter: VVV-Theater

Karten: Bleich Drucken und Stempeln,
Braunschweiger Str. 2, Tel.: 05136 - 1862

Sonntag, 8. Mai, 17.00 Uhr

Konzertreihe: „Dier vier Jahreszeiten - Barock in Burgdorf“

mit dem Gesangsensemble Quartonal

„When Birds do sing“

St. Pankratius-Kirche

Veranstalter: Scena – Kulturverein im VVV

Kartenvorverkauf: Bleich Drucken und Stempeln,
Braunschweiger Str. 2, Tel.: 05136 - 1862

Sonntag, 15. Mai, 13.00 bis 18.00 Uhr

Verkaufsoffener Sonntag mit großem Kinderfest

Innenstadt Burgdorf

Veranstalter: Stadtmarketing Burgdorf



Verkaufsoffener Sonntag

Sonntag, 15. Mai, bis Sonntag, 19. Juni

„Pep up – neuer Himmel über Burgdorf“

14 Straßenüberspannungen mit attraktiver Dekoration
Burgdorfer Innenstadt

Veranstalter: Stadtmarketing Burgdorf

Sonntag, 15. Mai, 17.00 Uhr

250. Burgdorfer Schlosskonzert:

Das Tschechische Nonett

(Orchester aus Streichern und Bläsern)

St. Pankratius-Kirche

Werke von Prokofjew, Spohr u. a.

Veranstalter: Scena – Kulturverein im VVV +
Stadt Burgdorf

Kartenvorverkauf: Bleich Drucken und Stempeln,
Braunschweiger Str. 2, Tel: 05136 - 1862



Tschechisches Nonett

Samstag, 21. Mai, 8.00 Uhr

Radtour auf dem Braunschweiger Ringgleis

Treffpunkt: Kiosk am Bahnhof

Veranstalter: VVV – Club für aktive

(Un)Ruheständler

Teilnehmerkarten: Bleich Drucken

und Stempeln,

Braunschweiger Str. 2,

Tel. 05136 - 1862

Samstag, 21. Mai, 8.00 bis 13.00 Uhr

245. Pferde- und Hobbytiermarkt

Pferdemarktplatz/Kleiner Brückendamm

Veranstalter: VVV + Verein Burgdorfer Pferdland



Pferde- und Hobbytiermarkt mit Oldtimer-Treffen

Party-Service
Hoppe
Fleischer-Fachgeschäft

Steindamm 26*31311 Hänigsen*05147/97855-0

Auf dem Burgdorfer Pferdemarkt verwöhnen
wir Sie mit Pommes, Krakauer und natürlich
der bekannten „**Hoppe-Bratwurst**“!

Natürlich und frisch – schmeckt hoppe-stark!

Samstag, 21. Mai, ab 10.00 Uhr

City-Samstag zum Pferde- und Hobbytiermarkt

Burgdorfer City
Veranstalter: City-Anlieger

Samstag, 21. Mai, 11.00 Uhr

13. Entenrennen auf der Aue

Auebrücke Poststraße/Braunschweiger Straße
Veranstalter: Verein für Kunst und Kultur in Burgdorf + Stadtmarketing-Initiative „Ich kauf in Burgdorf“ + E-CENTER-CRAMER
Teilnahmekarten: E-CENTER-CRAMER (Weserstraße 2a und Uetzer Straße 14-15), HAZ/NP/Marktspiegel (Marktstraße 16), NEUE WOCHE (Hannoversche Neustadt 4-5) und Bleich Drucken und Stempeln (Braunschweiger Straße 2) sowie beim Pferde- und Hobbytiermarkt am 21. Mai (bis kurz vor dem Start).



13. Entenrennen auf der Aue

Samstag, 21. Mai, 11.00 – 13.00 Uhr

Aktionen für große und kleine Besucher*innen zur Ausstellung „Faszination 20er Jahre – Leben in der Weimarer Republik“

Stadtmuseum, Schmiedestr. 6
Veranstalter: VVV, Historisches Museum Hannover, Förderverein Stadtmuseum und Stadt Burgdorf

Samstag, 21. Mai, 20.00 Uhr

KabarettComedy-Reihe: Jörg Knör mit seinem Soloprogramm „COMEBACK des LEBENS!“

Veranstaltungszentrum StadtHaus, Sorgenser Str. 31
Veranstalter: StadtHaus Burgdorf + VVV + JohnnyB. + Verein für Kunst und Kultur in Burgdorf (VKK)
Kartenvorverkauf: Bleich Drucken und Stempeln, Braunschweiger Str. 2, und www.reservix.de



Top-Parodist Jörg Knör mit seinem neuen Solo-Programm

Jetzt alles unter einem Dach!

Taxi & Mietwagen

05136

2216

(05136)

43 22

Mietwagen

Alle Ortsfahrten Burgdorf

7€

- Krankenfahrten alle Kassen
- Chemo- u. Bestrahlungsfahrten
- Dialysefahrten
- Flughafentransfer
- Schülerfahrten
- Kur- und. Refahahrten
- Besorgungs- u. Kurierfahrten
- Rollstuhltransport
- Wir bringen Ihr Auto nach Hause

Wir belohnen Ihre Treue mit der Bohnuskarte

Burgdorf Nach Hannover Flughafen	50 €	Burgdorf Nach Hannover HBH/Zentrum	45 €
-------------------------------------	------	---------------------------------------	------

100 Meter vom Bahnhof entfernt
 von der Region Hannover anerkanntes und genehmigtes Unternehmen
Cetin Kizilyel, Bahnhofstraße 3A,
31303 Burgdorf, Fax 05136/9787196

ZUVERLÄSSIGKEIT, PÜNKTLICHKEIT, HILFSBEREITSCHAFT SOWIE FREUNDLICHKEIT SIND UNSERE STÄRKEN

Donnerstag, 26. Mai, 11.00 bis 15.00 Uhr

Musik und Tanz im Stadtpark

Stadtpark/Schwanenteich

Veranstalter: VVV + Marktspiegel + Studio B 5 + Fitnesspark Burgdorf

Juni

Mittwoch, 1. Juni, 19.00 Uhr

14. Burgdorfer Spargelempfang

Veranstaltungszentrum StadtHaus, Sorgenser Str 31,

Veranstalter: Stadtmarketing Burgdorf und Stadt Burgdorf



Spargelempfang: Unterhaltungsprogramm mit der Murrella Music Puppet Show

Donnerstag, 2. Juni, 7.45 Uhr

Kulturfahrt nach Salzwedel

Treffpunkt: Pferdemarktplatz am Kleinen Brückendamm

Veranstalter: VVV – Club für aktive (Un)Ruheständler

Teilnehmerkarten: Bleich Drucken und Stempeln, Braunschweiger Str. 2, Tel. 05136 - 1862

Sonntag, 5. Juni, 14.00 Uhr

Öffentliche Stadtführung

Treffpunkt: Wicken Thies-Brunnen/Spittaplatz

Veranstalter: Stadtmarketing Burgdorf

Teilnehmerkarten: Bleich Drucken und Stempeln, Braunschweiger Str. 2, Tel.: 05136 - 1862

Sonntag, 5. Juni, bis Sonntag, 31. Juli

„VELOMANIA“ – eine Ausstellung der Radfahrgalerie Burgdorf

Stadtmuseum, Schmiedestr. 6

Öffnungszeiten: Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr

Veranstalter: VVV + Förderverein Stadtmuseum + Stadt Burgdorf



„VELOMANIA“ – eine Ausstellung der Radfahrgalerie Burgdorf

Freitag, 10. Juni, 15.00 bis 18.00 Uhr

VVV-JuniorClubTag:

Kinderbacktag an der Mühle

Sorgenser Bockwindmühle

Anmeldung: Bleich Drucken und Stempeln, Braunschweiger Str. 2, Tel.: 05136 - 1862

reservix

Tickets hier



Mit uns die besten Karten.

Eintrittskarten für Veranstaltungen erhalten Sie bei

bleich
DRUCKEN UND STEMPELN

Braunschweiger Str. 2 • 31303 Burgdorf
Telefon 0 51 36 / 18 62

Freitag, 10. Juni, 20.00 Uhr

**Theater für Niedersachsen:
„Unter der Drachenwand“**

Schauspiel nach dem gleichnamigen Roman
von Arno Geiger
Theater am Berliner Ring
Veranstalter: VVV + Stadt Burgdorf
Kartenvorverkauf: Bleich Drucken und Stempeln,
Braunschweiger Str. 2, und www.vvvburgdorf.de



Schauspiel „Unter der Drachenwand“ im Theater am Berliner Ring

Sonntag, 12. Juni, 17.00 Uhr

**243. Burgdorfer Schlosskonzert
(Nachholkonzert):**

Anna Doris Capitelli, Piotr Fidelus
(Mezzosopran, Klavier)
St. Pankratius-Kirche
Veranstalter: Scena – Kulturverein im VVV + Stadt Burgdorf
Kartenvorverkauf: Bleich Drucken und Stempeln, Braunschweiger Str. 2,
Tel.: 05136 - 1862

**Samstag, 18. Juni, 8.00
bis 13.00 Uhr**

246. Pferde- und Hobbytiermarkt
Pferdemarktplatz/Kleiner
Brückendamm
Veranstalter: VVV + Verein
Burgdorfer Pferdeland

Samstag, 18. Juni, ab 10.00 Uhr

City-Samstag zum Pferde- und Hobbytiermarkt
Burgdorfer City
Veranstalter: City-Anlieger

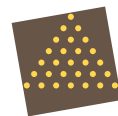


246. Pferde- und Hobbytiermarkt

Sonntag, 19. Juni, bis Sonntag, 17. Juli

„Kinderrechte“ (Ausstellung der Stadtjugendpflege)
KulturWerkStadt, Poststr. 2

Öffnungszeiten: Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr
Veranstalter: VVV + Förderverein Stadtmuseum +
Stadt Burgdorf + Stadtjugendpflege



Lehmann

| Sand | Steine | Erden |



**Sand | Kies | Sportplatzböden | Mineralgemisch
Container | Erdarbeiten | Transporte**

Aus gutem Grund!

Wir beraten Sie gerne: 05136 880080

Gustav Lehmann Mörtel-, Sand- und Kieswerke GmbH
Immenser Landstraße | 31303 Burgdorf | www.lehmann-burgdorf.de

Juli

Freitag, 1. Juli,
20.00 Uhr

Theater für Niedersachsen: „Good Bye, Lenin“

Tragikomödie von Bernd Lichtenberg nach dem gleichnamigen Filmernfolg
Verlegung vom 11. Februar 2022
Theater am Berliner Ring
Veranstalter: VVV + Stadt Burgdorf
Kartenvorverkauf: Bleich Drucken und Stempeln, Braunschweiger Str. 2, und www.vvvburgdorf.de



Schauspiel „Good Bye, Lenin“ im Theater am Berliner Ring

Sonntag, 3. Juli,
14.00 Uhr

Öffentliche Stadtführung

Treffpunkt: Wicken Thies-Brunnen/Spittaplatz
Veranstalter: Stadtmarketing Burgdorf
Teilnehmerkarten: Bleich Drucken und Stempeln, Braunschweiger Str. 2, Tel.: 05136 - 1862

Mittwoch, 6. Juli, 19.00 Uhr

17. Burgdorfer Wirtschaftsforum

Veranstaltungszentrum Stadthaus,
Sorgenser Straße 31
Veranstalter: Stadtmarketing Burgdorf und Stadt Burgdorf

Samstag, 9. Juli, 9.00 bis 13.00 Uhr

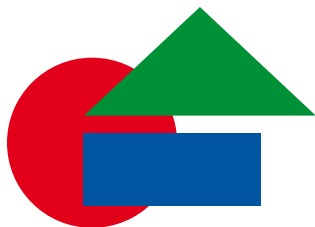
Flohmarkt nur für Kinder

Spittaplatz
Veranstalter: VVV-JuniorClub und Stadtjugendpflege
Anmeldung erforderlich: Bleich Drucken und Stempeln, Braunschweiger Str. 2, Tel.: 05136 - 1862

Samstag, 16. Juli, 8.00 bis 13.00 Uhr

247. Pferde- und Hobbytiermarkt

Pferdemarktplatz/Kleiner Brückendamm
Veranstalter: VVV + Verein Burgdorfer Pferdeland, Tel. 05136 - 1862



Praxis für Ergotherapie

Andreas Rahmann

staatl. anerck. Ergotherapeut

Telefon: 0 51 36 - 97 19 09

Braunschweiger Straße 19a - 31303 Burgdorf

LOGO PÄDIE ERNAU ©

**Sprach-, Sprech-,
Stimm- und Schlucktherapie**

Jens Pernau

Logopäde

Telefon: 0 51 36 - 18 80

Leineweberstraße 5 - 31303 Burgdorf



Pferde- und Hobbytiermarkt mit landwirtschaftlicher Fahrzeugschau

Samstag, 16. Juli, ab 10.00 Uhr

City-Samstag zum Pferde- und Hobbytiermarkt
Burgdorfer City
Veranstalter: City-Anlieger

August

Sonntag, 7. August, 14.00 Uhr

Öffentliche Stadtführung

Treffpunkt: Wicken Thies-Brunnen/Spittaplatz
Veranstalter: Stadtmarketing Burgdorf
Teilnehmerkarten: Bleich Drucken und Stempeln,
Braunschweiger Str. 2,
Tel.: 05136 - 1862

**Sonntag, 7. August, bis Sonntag,
2. Oktober**

Ausstellung „An Tagen wie diesen — Augenblicke der Burgdorfer Stadtgeschichte“

KulturWerkStadt, Poststr. 2
Öffnungszeiten: Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr
VVV + Stadt Burgdorf + Förderverein
Stadtmuseum
Tel.: 05136 - 1862

**Sonntag, 14. August, bis Sonntag,
20. November**

Ausstellung „Uli Stein — die große Schau“

Stadtmuseum, Schmiedestr. 6
Öffnungszeiten: Sonntag von 14.00 bis 17.00 Uhr
VVV + Stadt Burgdorf + Förderverein
Stadtmuseum
Tel.: 05136 - 1862

**Samstag, 20. August, 8.00 bis
13.00 Uhr**

248. Pferde- und Hobbytiermarkt

Pferdemarktplatz/Kleiner Brückendamm
Veranstalter: VVV + Verein Burgdorfer
Pferdeland,
Tel. 05136 - 1862

Samstag, 20. August, ab 10.00 Uhr

City-Samstag zum Pferde- und Hobbytiermarkt

Burgdorfer City
Veranstalter: City-Anlieger

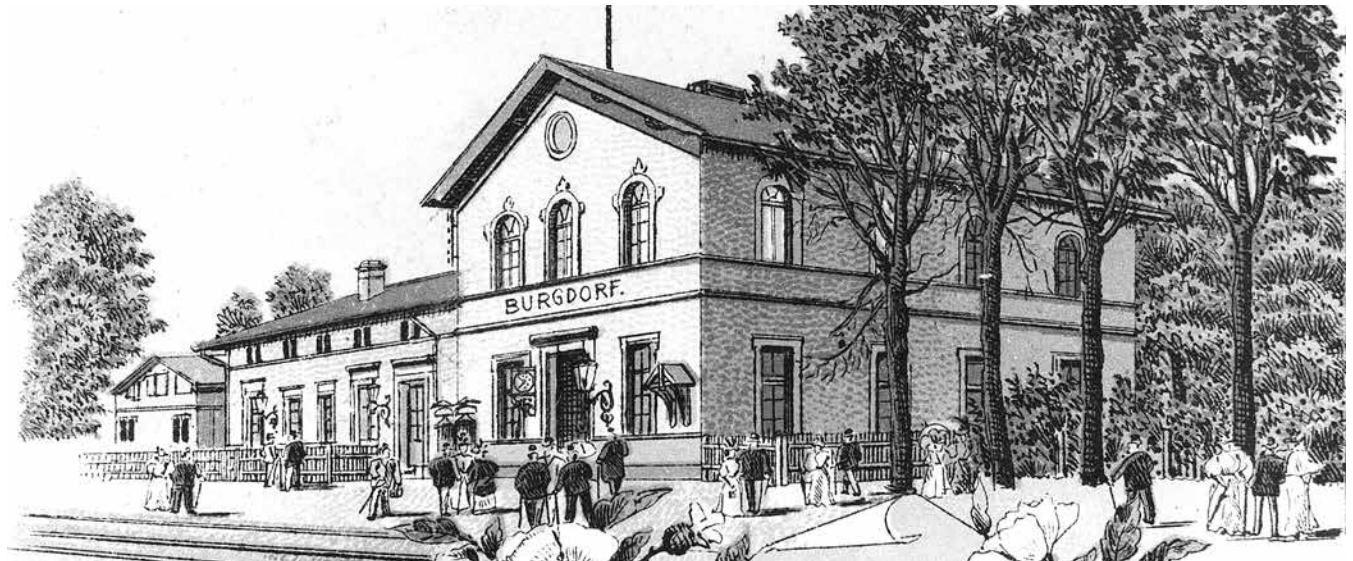


Große Uli Stein-Schau im Stadtmuseum

Hinweis der Ü 50-Redaktion: Alle Angaben sind ohne Gewähr, da es kurzfristige Terminabsagen oder -verschiebungen durch die Corona-Pandemie geben kann.

Vor 165 Jahren ereignet sich eine Tragödie am Burgdorfer Bahnhof:

Bürgermeister Georg Christian Pape wählt am 20. Januar 1857 den Freitod auf den Schienen



Der Burgdorfer Bahnhof um das Jahr 1880

Es ist ein ganz normaler Wintertag, als sich am Morgen des 20. Januar 1857 der Dampfzug von Hannover nach Celle auf der zwölf Jahre vorher fertig gestellten Bahnstrecke von der Landeshauptstadt des Königreichs Hannover nach der Hansestadt Hamburg mit weithin sichtbaren Dampfchwaden dem Burgdorfer Bahnhof nähert. Für den Lokführer ist es scheinbar ein Arbeitstag wie jeder andere. Er ahnt nicht, dass sich ein angesehener Bürger der Auestadt seinen Zug ausgewählt hat, um den Freitod zu wählen. Kurz vor dem Eintreffen im Burgdorfer Bahnhof springt plötzlich ein Mann auf die Schienen und gerät unter die eisernen Räder der Dampflok. Dem völlig überraschten Lokführer bleibt trotz einer unverzüglich eingeleiteten Vollbremsung keine Möglichkeit mehr, den Zug zum Halten zu bringen.

Ein Bild des Schreckens

Dem geschockten Lokführer und heraneilenden Augenzeugen bietet sich ein Bild des Schreckens. Der völlig entstellte Leichnam ist der des Bürgermeisters der Stadt Burgdorf, Georg Christian Pape. Wie ist es zu dieser unbegreiflichen Verzweiflungstat gekommen? Wie zerrüttet muss sein Seelenzustand gewesen sein, dass er keinen anderen Ausweg mehr gesehen hat, als seinem Leben ein brutales Ende zu setzen und seine Ehefrau und Kinder zurückzulassen?

Erster hauptamtlicher Bürgermeister

Dem Suizid gehen monatelange Anfeindungen einflussreicher Burgdorfer Bürgerdeputierter gegen Pape voraus, deren Hintergründe sich so darstellen:

Bei einer Abstimmung der Bürgerdeputierten im Oktober 1852, bei der es um die Frage geht, die alte Landgemeindeordnung zu behalten oder die neue Städteordnung vom 1. Mai 1851 anzunehmen, entscheidet sich die Mehrheit für die Städteordnung. Nach deren Statuten muss das Amt des Bürgermeisters von einem rechtskundigen Bürger hauptamtlich ausgeübt werden. Die Wahl fällt auf den aus Celle stammenden Obergerichtsgewalt Georg Christian Pape, der im Dezember 1852 sein Amt antritt.

Hetzkampagne gegen Pape

Doch eine Gruppe um den ehemaligen Deputierten Gustav Pieper und den ehemaligen Bürgermeister Wilhelm Willers lehnen diese Städteordnung, die mit höheren Abgabenlasten verbunden ist, kategorisch ab und verlangen eine Rückkehr zur Landgemeindeordnung. In Pape sieht sie das Feinbild, das diese neue Ordnung verkörpert und den alten Bürgermeister Ernst Hilmer aus dem Amt vertrieben hat. Ihre Petition an das Königliche Ministerium bleibt erfolglos. Bürgermeister Pape sieht sich in den folgenden Jahren einer regelrechten Hetzkampagne dieser konservativen Clique ausgesetzt, die um ihren Einfluss fürchtet. Als er diese psychischen Belastungen nicht mehr verkraften kann, muss er seinen Selbstmord als einzige finale Alternative gesehen haben und findet schließlich auf den Schienen der königlichen Eisenbahn sein tragisches Ende. Gustav Pieper rühmte sich nach Papes Tod: „Ich habe im Zug gesessen und den Bürgermeister mit totgefahren. Und es ist gut, daß er weg ist, sonst hätten wir das Unheil noch lange gehabt.“

Top-Parodist Jörg Knör am 21. Mai:

„COMEBACK des LEBENS!“ im StadtHaus



Parodistenlegende Jörg Knör

Das StadtHaus setzt am Samstag, 21. Mai, um 20.00 Uhr die erfolgreiche KabarettComedy-Reihe in Zusammenarbeit mit dem Verein für Kunst und Kultur in Burgdorf (VKK), dem VVV und dem JohnnyB. fort. Die Zuschauer erleben das neue Soloprogramm des Top-Parodisten Jörg Knör, das der aus zahlreichen Fernsehshows bekannte Künstler mit dem Titel: „COMEBACK

des LEBENS!“ im Stadthaus (Sorgenser Straße 31) vorstellt. Der Großmeister der Parodie ahmt in seinem Programm Legenden wie Dieter Bohlen, Bruce Darnell, Karl Lauterbach, Paolo Conte oder Udo Lindenberg auf unachahmliche Weise nach und zeigt in einem Entertainment-Feuerwerk, dass alte Schule und passioniertes Unterhaltungs-Handwerk ihre Anziehungskraft keineswegs verloren haben. Eintrittskarten gibt es bei Bleich Drucken und Stempeln, Braunschweiger Str. 2, Tel. 05136 – 1862, und im Onlineportal www.reservix.de.

Pferde- und Hobbytiermarkt im Mai und Juni:

9. Oldtimer-Treffen und Tag der Daseinsvorsorge

Nach dem erfolgreichen Start in die 43. Saison am 16. April lädt der VVV am 21. Mai und 18. Juni von 8.00 bis 13.00 Uhr zu zwei neuen Pferde- und Hobbytiermärkten auf dem Veranstaltungsgelände am Kleinen Brückendamm ein.



Pferde- und Hobbytiermarkt

Am 21. Mai treffen sich zum 9. Mal die Oldtimer-Freunde mit ihren Fahrzeugen (PKWs, Motorräder, Mopeds, Fahrräder, landwirtschaftliche Fahrzeuge) auf dem

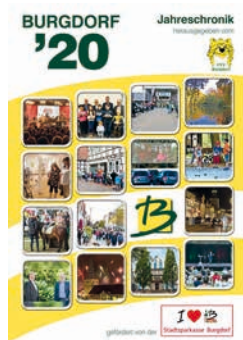
245. Pferde- und Hobbytiermarkt. Weitere Anmeldungen nimmt VVV-Geschäftsführer Gerhard Bleich (Tel. 05136/1862) entgegen. Im Kinderzelt tauchen die Besucher in ein Seifenblasenparadies ein und erfahren, wie mit unterschiedlichen Techniken bunt schillernde Seifenblasen geformt werden können. Das 13. Entrennen auf der Aue ist der Höhepunkt der Veranstaltung am 21. Mai. Um 11.00 Uhr gehen hunderte Plastikenten an der Auebrücke in der Poststraße an den Start und liefern sich ein spannendes Wettrennen bis hinter den Kleinen Brückendamm

Beim 246. Pferde- und Hobbytiermarkt am 18. Juni gibt es eine weitere attraktive Pferde- und Reitershow des Burgdorfer Pferdelandes. Zudem organisiert die Stadt Burgdorf einen Tag der Daseinsvorsorge. Im Kinderzelt sind die Besucher zu „Olivander's Zauberstab-Workshop“ eingeladen und stellen dabei ihre eigenen Zauberstäbe her. Zudem präsentiert die Stadt Burgdorf ihren Fahrzeugpark.

Der Rückblick auf das 2. Corona-Jahr:

Burgdorfer Jahreschronik 2021 erscheint im Mai

Ende Mai präsentiert der VVV die 37. Burgdorfer Jahreschronik. Burkhard Wolters und Gerhard Bleich lassen darin die Ereignisse des 2. Corona-Jahres 2021 noch einmal Revue passieren. Zudem ist das zeitgeschichtliche Buch mit vielen Fotos – vor allem von Joachim Lührs und Helmut Steinseifer – angereichert. Die Stadtparkasse Burgdorf fördert das Projekt maßgeblich.



Das Buch im gebundenen DIN A 5-Format gibt es bei folgenden Verkaufsstellen: Bleich Drucken und Stempeln (Braunschweiger Straße 2), Buchhandlung FreyRaum (Marktstraße 54) und Wegners Buchhandlung (Marktstraße 65) sowie im Stadtmuseum (Schmiedestraße 6) und in der KulturWerkStadt (Poststraße 2) zu den aktuellen Öffnungszeiten. Die Chronik kostet 9 €.

Verfügbar ab Ende Mai: der Nachfolger der Chronik 2020

VVV-Mitglieder zahlen bei Bleich Drucken und Stempeln 8 €.

... wir kennen uns vom Sehen.



exklusive Brillenmode · Sonnenbrillen · Kontaktlinsen

ViRKUS
Optik

Marktstraße 12 · 31303 Burgdorf · Fon: 0 51 36 - 53 55 · www.virkus-optik.de

Hannoversche Allgemeine 
 Neue Presse 
 +
Marktspiegel

präsentieren:

Faszination 20er Jahre

- Leben in der Weimarer Republik



27.02. - 22.05.2022



Stadtmuseum
BURGDORF

Öffnungszeiten: Sonntag 14 - 17 Uhr · Führungen nach Vereinbarung

HISTORISCHES
MUSEUM
HANNOVER


HMH
 Geschichte
 unterwegs



Förderverein
Stadtmuseum
BURGDORF


 Stadtparkasse Burgdorf

Sein Fotoapparat gehört zu Joachim Lührs' ständigen Begleitern:

„Die Portraitfotografie ist eine besondere Herausforderung“

Das dürfte bekannt sein: Anno 1954 errang in der schweizerischen Hauptstadt Bern die deutsche Fußball-Nationalmannschaft durch einen 3:2-Zittersieg über Ungarn bekanntlich erstmals die Weltmeisterschaft. Weniger bekannt ist vielen Zeitgenossen, dass ebenso vor etwa 68 Jahren ein gewisser Joachim Lührs in Stolzenau das Licht der Welt erblickt hat. Bereits während seiner Ausbildung in der Energieversorgung begeisterten den mit Weserwasser getauften Wahl-Burgdorfer die kreativen Möglichkeiten in der Welt der Fotografie.

Von diesem Zeitpunkt war er mit großer Leidenschaft im privaten und beruflichen Umfeld fotografisch unterwegs. Von 1994 an spezialisierte er sich mit seiner digitalen Spiegelreflexkamera auf Industrie- und Architekturfotografie in der Energieversorgung. Als besondere Aufgabe bzw. Herausforderung sieht Lührs immer wieder die Menschen- und Porträtfotografie.



Joachim Lührs fotografierte die damalige Bundesverteidigungsministerin Ursula von der Leyen (links) 2017 für die Ausstellung „Lieblingsorte in Burgdorf“.

Zahlreiche Fotoarbeiten

Seit seinem vor etwa neun Jahren erfolgten Eintritt in den Vorruhestand widmet er sich nur der Fotografie als Auftragsarbeit oder auch ehrenamtlich. Kostproben seines umfangreichen Schaffens sind im Internet unter www.jopri-foto.de zu finden. Für den VVV hat er die Bilder zu den Foto-Ausstellungen „Stadtbilder — Burgdorf gestern und heute“ und „Lieblingsorte in Burgdorf“ zusammengestellt. Auftragsarbeiten führt der kreative Unruhesthändler überwiegend für Agenturen und die Stadtwerke Burgdorf aus.

Versierter Umgang mit der Kamera

Joachim Lührs' Können und seine Qualität im Umgang mit der Kamera sind weit über die Grenzen der Auestadt bekannt und ein Begriff. Hier nur ein Beispiel: Im Vorjahr erhielt er von der CDU den Auftrag, 800 angehende Kommunalpolitiker bzw. -Kandidaten im Großraum Hannover und in der niedersächsischen Landeshauptstadt abzulichten. „Dabei ist es wichtig, zu den Leuten einen Draht zu finden“, betont Lührs, der natürlich großen Wert darauf gelegt hat, keine typische 08/15-Arbeit abzuliefern. Den vielzitierten Draht fand Lührs im Rahmen seiner Mammutarbeit fast immer.

Joachim Lührs übernimmt für den VVV die fotografische Dokumentation von Ausstellungen in den Museen und ihren Eröffnungen sowie von großen Veranstaltungen

wie dem Stadtfest Oktobermarkt und den Pferde- und Hobbytiermärkten. Auch bei Treffen der Stadtmarketing-Arbeitskreise, beim Spargelempfang oder Wirtschaftsforum ist Joachim Lührs zur Stelle. „Wir haben Joachim Lührs viel zu verdanken, seine Impulse sind für unsere Arbeit sehr wichtig“, lobt der VVV-Vorsitzende Karl-Ludwig Schrader seinen „Hoffotografen“ über den grünen Klee.

Gründer eines „Eure Mütter“-Fanclubs

2005 besuchte Joachim Lührs mit seiner „besseren Hälfte Gaby“ das „Kleine Fest“ im Großen Garten von Hannover-Herrenhausen. Dort erlebten beide erstmals eine aus Stuttgart kommende Comedytruppe, die sich den ungewöhnlichen Namen „Eure Mütter“ gab. Joachim Lührs und seine Frau waren von dieser Zufallsbegegnung mit dem schwäbischen Trio restlos begeistert. Bis heute besuchten sie über 200 „Mütter“-Auftritte und gründeten vor etwa einem Jahrzehnt sogar einen Fanclub, den Joachim Lührs mittlerweile seit 2014 leitet. Wer mehr von den „Müttern“ erfahren möchte, der kann sich auf <http://eure-muetter-fanclub.de> informieren.

Seine weiteren Hobbys sind das Geocaching – und falls dann noch etwas Zeit bleibt widmet er sich seiner sehenswerten Märklin-Modelleisenbahnanlage. „Die war schon von Kindesbeinen an mein großes Hobby“, erklärt Joachim Lührs. Fazit: Langeweile ist für ihn überhaupt kein Thema. Ganz im Gegenteil.

Franz G. Rothofer

KulturWerkStadt

Poststraße 2, Burgdorf



Ausstellung
vom 24. April bis
zum 06. Juni 2022

Burgdorfer Köpfe



Öffnungszeiten: Sonntag von
14.00 bis 17.00 Uhr



Förderverein
Stadtmuseum
BURGDORF

I ♥ 
Stadtsparkasse Burgdorf


Region Hannover


BURGDORF

„Sieben Altersfragen“

an Christiane Gersemann

Christiane Gersemanns Lieblingsplatz ist die Seilbrücke am Esteweg. Sie weilt gerne auf Spielplätzen, die ihrer Meinung nach Brücken zwischen Jung und Alt herstellen. Christiane Gersemann (Jahrgang 1955) wohnt in der Burgdorfer Weststadt, ist Mutter und Großmutter sowie eine Lehrerin außer Dienst. Seit 2001 gehört die gebürtige Helmstedterin dem Rat der Stadt Burgdorf an. Gersemann ist stellvertretende Vorsitzende der SPD-Ratsfraktion, Vorsitzende des Ausschusses für Jugendhilfe und Familie, Beigeordnete im Verwaltungsausschuss sowie Mitglied im Ratsausschuss für Schulen, Kultur und Sport.

1. Welche Pläne wollen Sie unbedingt verwirklichen?

Ich empfinde mich als Teil einer Gemeinschaft, die sich stetig weiterentwickelt. Insofern wünsche ich mir, an dieser Entwicklung teilhaben zu können, solange es mir die Umstände erlauben.

2. Wie jung bzw. alt fühlen Sie sich zurzeit?

Auf diese Frage antworte ich gerne mit einem Zitat von A. E. Stevenson (ein ehemaliger Vizepräsident der Vereinigten Staaten von Amerika, die Red.): „Nicht die Jahre in unserem Leben zählen, sondern das Leben in unseren Jahren.“

3. Welche Fähigkeiten beherrschen Sie heute besser als in Ihrer Jugend?

Ich glaube, dass meine Wahrnehmungsfähigkeit am Geschehen um mich herum besser geworden und auch meine Urteilskraft gewachsen ist.

4. In welchem Alter fühlten Sie sich am attraktivsten?

Da stellt sich die Frage, wem man gefallen möch-



te. Im Moment ist das mein Enkel. Da er seine Omi liebt, bin ich aktuell offenkundig attraktiv.

5. Wann haben Sie Ihren glücklichsten Moment erlebt?

Ich bezweifle, dass es den einen „glücklichsten Moment“ überhaupt gibt. Ich habe viele glückliche Momente erlebt. Jeder für sich hat seinen Wert und Platz in meinen Erinnerungen.

6. Wie möchten Sie sterben?

Ich hoffe, dass ich in Würde gehen kann.

7. Glauben Sie an ein Leben nach dem Tod?

Wenn es ein Leben nach dem Tod gäbe, kann es kein irdisches sein. An eine Wiedergeburt glaube ich also nicht. Ob es ein Paradies gibt, ein Paralleluniversum oder sonstige transzendente Welten, in die man wechseln kann? Mag sein. Ich glaube aber an ein Leben in den Erinnerungen von Menschen und an das Wirken meines Handelns auch nach dem Tod.

Buch- tipp

DAHEIM
von Judith Hermann

S.Fischer Verlag
185 Seiten

ISBN 978-3-10-397035-7

Jemand wird geboren, beackert seine Scholle ein Leben lang, zweifelt nicht und kommt zurecht mit seinem Leben. Einem anderen hingegen werden 30 Jahre aufgebürdet, um sich für einen zufriedenen Weg entscheiden zu können.

Eine Frau ist 47 Jahre alt und in einem kleinen Nest an der Nordseeküste gestrandet. Etliche Optionen stehen ihr offen: z.B. als Bandarbeiterin in einer Zigarettenfabrik zu versauern. Als Attraktion auf einem Kreuzschiff gen Singapur zu reisen, um zweimal am Tag von einem Zauberer als zersägte Jungfrau wohlbehalten wieder einer Kiste zu entsteigen. Als Ehefrau eines leidenschaftlichen Sammlers zu versumpfen. Als Helikopter-Mutter der Tochter beim Erwachsenwerden im Wege zu stehen. Ist es wirklich dieses Dorf, wonach sie ein Leben lang gesucht hat?

Ihr Zuhause: ein baufälliges, altes Haus. Rundum Wiesen, Acker, Schweinemast, seltene Vögel, Wasser, Touristen. An erster Stelle jedoch Menschen, die in diese Region hineingeboren sind. Mit Namen wie Arild, Onno oder Amke. Und nun sie, die Neue. Sie setzt alles daran, um an über Jahrzehnte gewachsenen Strukturen ihrer Umgebung teilhaben zu kön-

nen. Zu ergründen, ob sie hier hineinpasst. Ein Ankerpunkt ist ihr Bruder, der in seinem fast 60-jährigen Leben schon alles Mögliche angefangen und nichts zu Ende geführt hat. Jetzt ist es eine Kneipe mit Imbiss. Die große Liebe zu einer flippigen 20-jährigen bringt ihn fast um den Verstand.

Die Mitarbeit in seinem Betrieb bringt Struktur in ihren neuen Lebensalltag. Die Einheimischen, ihre Nachbarin - eine Individualistin -, der Bruder mit Schweinemästerei und ihre beiden Eltern auf dem Altenteil: Jeder von ihnen kennt seinen angestammten Platz. Vorsichtiges Herantasten, Erfahrungen für sich auswerten. Passe ich da hinein? Hohe Sensibilität ist von Nöten. Es entwickelt sich behutsam ein DAHEIM-Gefühl ...

DG Treuhand

Steuer- und Wirtschaftsberatung

Die Service-Kanzlei



Dipl.-Finanzwirt Detlev Grünner
Steuerberater

Peiner Weg 105 • 31303 Burgdorf
Tel.: 05136 973550 • Fax 05136 9735511
info@dg-treuhand.de • www.dg-treuhand.de



Veranstaltungszentrum

SH
B StadtHaus
Burgdorf



Sorgenser Straße 31
31303 Burgdorf
Telefon
(0 51 36) 972 14 18



VERANSTALTUNGEN • TAGUNGEN
SEMINARE • MESSEN
FAMILIENFEIERN • BÄLLE

Sponsoren:



Burgdorf Natur & Burgdorf Natur PLUS

Förderung ökologischer Projekte vor Ort

Der grüne Strom der Stadtwerke Burgdorf



Zu 100 %

- ökologisch
- klimaneutral
- erneuerbar

05136 9714-0

info@stadtwerke-burgdorf.de

www.stadtwerke-burgdorf.de

Denken auch Sie an die nachfolgenden Generationen und werden am besten noch heute aktiv: Entscheiden Sie sich für Ökostrom von den Stadtwerken Burgdorf, wir beraten Sie dabei gerne.

Empfohlen vom



Wir sorgen für Sie.

